



Gekrümmte Lärmschutzwand gegen Autobahnlärm

*Die ASFINAG
geht beim Lärmschutz
neue Wege*

Erstmals in Österreich werden auf der A22 Donauuferautobahn bei Korneuburg gekrümmte Lärmschutzwände eingesetzt. Sie reichen mehr als 2,30 Meter vom Bankett nach innen und damit bereits über den ersten Fahrstreifen.

Um die aktuellen Grenzwerte einhalten zu können muß die ASFINAG tief in die "Trickkiste" greifen und laufend Innovationen testen und wirksame neue Maßnahmen umsetzen.

Vor allem in Bereichen, wo Siedlungen sehr nahe der Autobahn sind bzw. sie etwas oberhalb der Fahrbahn liegen, könnten zukünftig häufiger diese neue Art von Lärmschutzwänden errichtet werden.

ASFINAG-Vorstand DI Franz Lückler: "Heuer wird die ASFINAG rund 80 Mio. € in Maßnahmen gegen Lärm investiert, nächstes Jahr werden es bereits rund 100 Mio. € sein!" Im Zuge der Generalsanierung und Verbreiterung der A 22 wird erstmals in Österreich eine gekrümmte Lärmschutzwand aufgestellt.

Lückler: "Die Wirkung der gekrümmten Lärmschutzwand ist ähnlich einer Einhausung".

Die Versuchsstrecke ist rund 1 km lang und im November werden die Arbeiten abgeschlossen sein.

Bei der ASFINAG ist man nach den ersten Messungen von der positiven Leistungsfähigkeit der Wand über-

zeugt. Mehr als zwei Jahre wurde intensiv geforscht.

Der große Vorteil für die ASFINAG ist natürlich auch die potentiell mögliche Einsparung mit diesem System, denn die gekrümmte Lärmschutzwand ist fast 90% billiger als eine komplette Einhausung.

So kostet der Laufmeter der gekrümmten Lärmschutzwand rund 3.500 Euro. Eine Einhausung kostet im Vergleich kostet rund 25.000 bis 30.000 Euro je Laufmeter.

Würde man hingegen eine zehn Meter hohe "normale Lärmschutzwand" auf-

stellen - die der Lärmreduktion der gekrümmten Wand entsprechen würde, solch eine kostet je Laufmeter rund 3.000 € und wäre für die Anrainer und vor allem auch für die Autofahrer aufgrund der Höhe kaum mehr akzeptabel. Die Versuchswand misst rund 5,30 m. Ihre Innenseite ist übrigens mit so genanntem Holzbeton ausgekleidet. Er kann zusätzlich Lärm "schlucken".

ASFINAG

**1011 Wien, Rotenturmstraße 5-9,
Tel. 050 108-10000, Fax DW-10020**

E-Mail: office@asfinag.at

www.asfinag.at

